

## **6 Jahre Krieg in Syrien - Traurige Realität für Millionen von Kindern**

Utl.: Der Krieg in Syrien jährt sich zum 6. Mal und hat das Leben von Millionen Menschen zerstört. Eine ganze Generation an Kindern kennt kaum mehr als Blutvergießen und Elend. =

Wien (OTS) - Ein weiteres Jahr seit Beginn der Syrienkrise ist vergangen und damit das sechste dunkle Kapitel in der Geschichte dieses Kriegs geschrieben. Alleine die Zahlen lassen erahnen, welches Ausmaß der Konflikt mittlerweile angenommen hat: 6,5 Millionen Menschen sind innerhalb Syriens auf der Flucht. Die Anzahl derer, die dringend Hilfe benötigen, ist doppelt so hoch. Fast 5 Millionen Menschen - die Hälfte davon Kinder - konnten in die Nachbarstaaten fliehen. Allerdings stößt man in diesen Ländern sowohl bei Infrastruktur als auch bei anderen Ressourcen an Grenzen. Auch in Syrien selbst und dem Irak ist die Infrastruktur stark beschädigt: Schulen, Spitäler, Straßen und Wasserversorgung sind vielerorts von den kriegerischen Auseinandersetzungen betroffen und funktionieren heute nicht mehr. Die schwindenden Ressourcen und der schlechte Zugang für Hilfskräfte verunmöglichen oftmals den Wiederaufbau.

Zwtl.: Kinder von unterschiedlichen Formen von Gewalt betroffen

Besonders schlimm trifft es die Kinder. "Es ist jetzt das siebte Jahr des Konflikts angebrochen. Damit haben wir eine Generation von syrischen Kindern, die bisher fast nur Blutvergießen und Elend kennengelernt hat. Auch weit über die Grenzen Syriens hinaus erwarten sie oft noch weitere Formen der Gewalt. Kinderarbeit, Frühheirat, Ausbeutung, Mobbing ...", sagt Wynn Flaten, Leiter des Syrien-Hilfseinsatzes von World Vision. Mit jedem Tag mangelnder Versorgung wächst auch das Risiko von dauerhaften Entwicklungsstörungen. Viele geflüchtete Kinder haben aber dennoch die Hoffnung, eines Tages ein normales Leben in ihrer Heimat führen zu können.

Zwtl.: World Vision: Trinkwasser und Bildung für Kinder

Die Unterstützung der Kinderhilfsorganisation World Vision erstreckt sich auf mehrere Regionen in Nord-Syrien, im Nord-Irak, im Libanon, in Jordanien und in der Türkei. Mehr als 1,1 Millionen Kinder und insgesamt fast 2,3 Millionen Menschen wurden im

vergangenen Jahr unterstützt.

Für den Erfolg der Hilfsprogramme war und bleibt die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern und Helfern sehr wichtig. So konnte u. a. die Arbeit in einer Geburtsklinik in Idleb und in weiteren Krankenhäusern in der Region Aleppo aufrechterhalten werden. Tausende Familien erhielten Zugang zu Trinkwasser, Winterhilfe oder Haushaltswaren für Notunterkünfte. Im vergangenen Jahr hat World Vision in der gesamten Region 94.788 Kinder mit Bildungsangeboten, psychosozialer Betreuung oder Kinderschutz-Maßnahmen erreicht. Innerhalb Syriens waren es 13.328.

Im Bericht „Committed to Children“ findet sich eine ausführliche Übersicht über die Hilfe von World Vision in Syrien und den Nachbarländern: [<http://bit.ly/2nomjAf>] (<http://bit.ly/2nomjAf>)

~

Rückfragehinweis:

World Vision Österreich  
Tanja Zach  
Public Relations  
+43 (0)664 833 9411  
tanja.zach@worldvision.at  
www.worldvision.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4258/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0009 2017-03-14/08:36

140836 Mär 17

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20170314\\_OTS0009](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170314_OTS0009)